



Jubiläumsstrasse 41, 43

schützenswert

K

Quartier	Kirchenfeld-Brunnadern	Baugruppe Kirchenfeld
Baujahr	1904	
Architekten	Adolf Kübler, Architekt, Bern	
Bauherrschaft	G. Beyeler, Dachdeckermeister	
Parzellen-Nr.	463, 464	

Baugeschichtliche Daten

2000 Fassaden und Dachrenovation,
Dachflächenfenster anstelle Lukarnen

Umfeld: Aussenraum von
denkmalpflegerischem Interesse

Schutz: DBV von 2000 (Nr. 43)

Doppelmehrfamilienhaus von 1904

Aufwendig gestalteter, neubarocker Wohnpalast. Das entgegen dem Plan nur zweistöckig ausgeführte Gebäude steht auf einem durch das abfallende Gelände bedingten, hohen Sockel und ist von einem steilen Mansarddach bedeckt. Über dem mit starkem Anzug versehenen Kellersockel liegen das gebändert verputzte Erdgeschoss und das glatte Obergeschoss. Die gliedernden Elemente sind in Sandstein ausgeführt. Die Fassade gegen die Jubiläumsstrasse wird dominiert vom zweiachsigen, mit einem Doppelportal im Erdgeschoss und einem Mansartgiebel im Dachgeschoss versehenen Treppenhausrisaliten. Beidseits der Eingangspartie sind drei Fensterachsen angeordnet, wovon die beiden mittleren vorgewölbte Balkone aufweisen. Die Fenster sind verschieden geformt, sie weisen Hochrechteck- und Rundbogenformen auf, teilweise sind sie gepaart und mit Blenden gerahmt. Die Ecke gegen die Thormannstrasse ist abgeschrägt und wird einen auf Konsolen ruhenden Turmerker akzentuiert. Die zweiachsige Schmalfassade gegen die Thormannstrasse zeigt einen eigenwillig geformten Ründigiebel mit Holzbalkon. In der rückwärtigen Südfassade sind zwei übergiebelte Verandenrisalite ausgeschieden und die beiden Mittelachsen durch Zwillingsfenster ausgezeichnet. Eine Nähe zum beginnenden Jugendstil zeigen vor allem die exzentrische Ründi an der Nordostfassade und der Dachabschluss des Treppenhausrisalits.

Bel 1986 / ste 2016

